

Für alle, die neugierig sind und für ihr Orchester ebenfalls eine Patenschaft anstreben, haben wir eine Broschüre zusammengestellt, die ausführlich informiert, und in der Sie zahlreiche konkrete Anregungen finden, wie eine Patenschaft gestaltet werden kann.

Wir senden Ihnen die tutti pro-Broschüre auf Anfrage gerne kostenlos zu.

Beratung und Kontakt

Jeunesses Musicales Deutschland e.V.

Generalsekretariat (Koordinierung Urkundenverleihungen)
Marktplatz 12
97990 Weikersheim
Telefon 07934 9936-0
Weikersheim@jeunessesmusicales.de
www.jmd.info

Deutsche Orchestervereinigung

Littenstraße 10
10179 Berlin
Telefon 030 827 9080
Kontakt.Berlin@dov.org
www.dov.org

Verband deutscher Musikschulen e.V.

Plittersdorfer Straße 93
53173 Bonn
Telefon 0228 95076-0
vdm@musikschulen.de
www.musikschulen.de

Titelbild:
Jugendsinfonieorchester der Tonhalle Düsseldorf
und Düsseldorfer Symphoniker
Foto: S. Diesner

tutti pro



Orchesterpatenschaft



Die Patenschafts-Idee

Jugendliche und Berufsmusiker musizieren gemeinsam an einem Pult. Unmittelbarer und sympathischer kann Orchesternachwuchsarbeit kaum sein, als wenn sie einander als „Kollegen“ auf Augenhöhe begegnen. Für die jungen ebenso wie für die erfahrenen Musiker bedeutet die Zusammenarbeit ein besonderes Erlebnis, und auch das Publikum wird ein tutti pro-Konzert froh gestimmt und mit anderer Aufmerksamkeit als gewöhnlich hören.

„tutti pro“ ist eine gemeinsame Initiative der Jeunesses Musicales Deutschland und der Deutschen Orchestervereinigung, in Partnerschaft mit dem Verband deutscher Musikschulen. Bereits seit 2004 ist sie ein erfolgreiches Modell für eine Gewinn bringende Nachwuchsarbeit: 2016 wurde die bundesweit 50. Patenschaft besiegelt, aktuell sind über 100 Jugend- und Profiorchester in einer Patenschaft engagiert und machen die Erfahrung, dass sich Arbeit teilen und Freude verdoppeln lässt.

„Es ist wunderbar, zu erleben, wie Kommunikation zwischen den Musiker*innen funktioniert und wie unmittelbar man das wahrnehmen kann, wenn man bei einer Probe mal so dicht dran sein kann.“

Anja, Junges Streichorchester Weil im Schönbuch – seit 2017 Patenschaft mit dem Stuttgarter Kammerorchester

Wie funktioniert's?

Die Zusammenarbeit kann von den beteiligten Ensembles nach ihren eigenen Ideen individuell gestaltet werden.

Probenbesuche – Dozenten-Aufgaben – Workshops – Aushilfe mit Instrumentarium – Beratung beim Notenmaterial – Kinder- und Jugendkonzerte – gemeinsame Auftritte – kooperative Projekte

Eine Patenschaft lebt von den persönlichen Kontakten zwischen den Orchestern und wird deshalb auch immer die Handschrift derer tragen, die sie realisieren, in der Probenarbeit auf Managementebene oder bei der Programmierung von Konzerten. So entstehen motivierende Synergieeffekte.

Wie erhalten wir die offizielle Anerkennung?

Orchester können sich um eine Anerkennung als offizielle tutti pro-Orchesterpatenschaft bewerben. Die beteiligten Verbände haben einige Kriterien festgelegt, die „tutti pro“ als Marke und Gütesiegel definieren. Formale Voraussetzung ist, dass das Jugendorchester Mitglied der Jeunesses Musicales Deutschland ist, und der überwiegende Teil der Berufsmusiker in der Deutschen Orchestervereinigung organisiert ist.

Die tutti pro-Urkunden werden dann in einer gemeinsamen Veranstaltung beider Orchester feierlich überreicht.



Welchen Gewinn bringt „tutti pro“?

- Das Ziel einer Beurkundung kann den Anstoß zu einer Zusammenarbeit geben oder in einer bereits bestehenden für frischen Wind sorgen.
- Die Würdigung einer qualitätvollen Orchesternachwuchs-Arbeit durch die Verbände rückt beide Orchester sympathisch in die öffentliche Wahrnehmung.
- Die feierliche Überreichung der Urkunden durch Vertreter der beteiligten Verbände bringt den Applaus eines „doppelten“ Publikums.
- Die Verbände berichten über aktuelle Patenschaften und tutti pro-Projekte auf ihren jeweiligen Websites und in Fachmagazinen wie „Das Orchester“ oder der „neuen musikzeitung“.
- Für die Öffentlichkeitsarbeit vor Ort und die Ansprache von lokalen Förderern ist tutti pro ein wunderbares Beispiel, wie jung, lebendig und inspirierend „Orchester“ sein kann.
- tutti pro ist auch eine Einladung, sich über die Netzwerke von JMD, DOV und VdM mit Kollegen anderer Patenschaften über Ideen und Erfahrungen auszutauschen.